

# Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2012

KMG Klinikum Mitte GmbH, Klinikum Wittstock

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 30.01.2014 um 14:04 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Platz für das Inhaltsverzeichnis.

## Einleitung

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Christoph Boeck	Verwaltungsdirektor	03394 427110	03394 427101	c.boeck@kmg-kliniken.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Christoph Boeck	Verwaltungsdirektor	03394 427110	03394 427101	c.boeck@kmg-kliniken.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

<http://www.kmg-kliniken.de>

## Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

### *A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses*

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummer des Krankenhauses:

261201323

Standortnummer des Krankenhauses:

03

Hausanschrift:

KMG Klinikum Mitte GmbH, Klinikum Wittstock

Meyenburger Chaussee 23

16909 Wittstock/Dosse

Telefon:

03394 / 4270

Fax:

03394 / 427101

E-Mail:

wittstock@kmg-kliniken.de

Internet:

<http://www.kmg-kliniken.de>

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med.	Volker	Hitz	Chefarzt	03394 / 427200		v.hitz@kmg-kliniken.de
Dr. med.	Arne	Teschner	Chefarzt	03394 / 427130		a.teschner@kmg-kliniken.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Kathrin	Bartel	Pflegeleitung	03394 / 427300		k.bartel@kmg-kliniken.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Christoph	Boeck	Verwaltungsdirektor	03394 / 427110		c.boeck@kmg-kliniken.de

**II. Angaben zum Standort, über den berichtet wird:**

**IK-Nummer des berichtenden Standorts:**

261201323

**Standortnummer des berichtenden Standorts:**

03

**Krankenhausname/Standortname:**

KMG Klinikum Mitte GmbH, Klinikum Wittstock

**Hausanschrift:**

Meyenburger Chaussee 23

16909 Wittstock/Dosse

**Telefon:**

03394 4270

**Fax:**

03394 427101

**E-Mail:**

wittstock@kmg-kliniken.de

**Ärztliche Leitung des berichtenden Standorts:**

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med.	Volker	Hitz	Chefartz	03394 / 427200 -		v.hitz@kmg-kliniken.de
Dr. med.	Arne	Teschner	Chefarzt	03394 / 427130 -		a.teschner@kmg-kliniken.de

**Pflegedienstleitung des berichtenden Standorts:**

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Kathrin	Bartel	Pflegeleitung	03394 / 427300 -		k.bartel@kmg-kliniken.de

**Verwaltungsleitung des berichtenden Standorts:**

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Christoph	Boeck	Verwaltungsdirektor	03394 / 427110 -		c.boeck@kmg-kliniken.de

### ***A-2 Name und Art des Krankenhasträgers***

Name:

KMG Kliniken plc

Art:

privat

### ***A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus***

Nein

### ***A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie***

trifft nicht zu / entfällt

### ***A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses***

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	z.B. Ärztlicher Dienst, Pflegedienst, Diätberatung
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	über Pflegedienst, Sozialdienst, Physiotherapie
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Hospizdienst bei Bedarf und Wunsch der Angehörigen, Palliativversorgung im Einzelzimmer
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Bezugspflege / Bereichspflege
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	Terminvermittlung bei ortsansässiger medizinischer Fußpflege zur Behandlung im Krankenhaus
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	inkl. Elektrotherapie
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	Rückenschule, Autogenes Training
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP63	Sozialdienst	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Pflegeanleitung, Bewegungstraining
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Wundmanagement, Angehörigenschulung
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	über ortsansässige Orthopädietechnik
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	Wundschwester
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Selbsthilfegruppe „Frauen nach Krebs“(kostenlose Bereitstellung eines Raumes)/ Selbsthilfegruppe für alkoholranke Patienten(im Rahmen der Teilnahme am Arbeitskreis Sucht)

## ***A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses***

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM01	Aufenthaltsräume		Auf jeder Stationsebene
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	vegetarische Küche	
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM40	Empfangs- und Begleitedienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen		
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0 EUR pro Tag (max)	einmaliger Kauf von Kopfhörern i.H.v. 2,60 €
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	0 EUR pro Stunde 0 EUR pro Tag	
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0 EUR pro Tag (max)	
NM42	Seelsorge		
NM18	Telefon	0 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,13 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0 EUR bei eingehenden Anrufen	einmalige Grundgebühr i.H.v. 1,50 €
NM09	Unterbringung Begleitperson		1 Zimmer
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer		im eigenen Zimmerschrank
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		

## ***A-7 Aspekte der Barrierefreiheit***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	



Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF13	Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

## ***A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses***

8.1 Forschung und akademische Lehre:

8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	
HB03	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	

### ***A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus***

126 Betten

### ***A-10 Gesamtfallzahlen***

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

5097

Teilstationäre Fallzahl:

0

Ambulante Fallzahl:

4840

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	23,8 Vollkräfte	1 VK - Physician Assistance ÄD IFD
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	14,1 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0 Vollkräfte	

### A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	84,9 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	3,7 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	2 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	5,1 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	

### A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	1	
SP36	Entspannungspädagoge und Entspannungspädagogin/Entspannungstherapeut und Entspannungstherapeutin/Entspannungstrainer und Entspannungstrainerin (mit psychologischer, therapeutischer und pädagogischer Vorbildung)/Heileurhythmielehrer und Heileurhythmielehrerin/Feldenkraislehrer und Feldenkraislehrerin	2	
SP21	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	4	
SP43	Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)	6	Radiologie
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	1	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	2	Wundschwester
SP42	Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie	1	
SP32	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta	1	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	1	

#### A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1 Personen	
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	1 Personen	
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention - "Hygienefachkräfte" (HFK)	1 Personen	
Hygienebeauftragte in der Pflege	8 Personen	

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:

Ja

Vorsitzende/Vorsitzender:

Verwaltungsdirektion

### ***A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements***

Titel, Nachname, Vorname, Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeitsschwerpunkte:
Möller Diana Verwaltungsdirektorin	033971 641102		d.moeller@kmg-kliniken.de		

### ***A-13 Apparative Ausstattung***

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren		Ja	
AA18	Hochfrequenzthermotherapiegerät	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik		

### ***A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement***

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
--	---------	------------------------

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Nein	
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden		
Patientenbefragungen	Ja	
Einweiserbefragungen	Nein	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
		Verwaltungsdirektor				
		Chefarzt für Klinik I				
		Chefarzt für Klinik II				

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
		Pflegedienstleitung				

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden:

## Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

### B-[1] Fachabteilung Klinik für Innere Medizin I (kopiert von IPQ 2010)

#### ***B-[1].1 Name [Klinik für Innere Medizin I (kopiert von IPQ 2010)]***

Klinik für Innere Medizin I (kopiert von IPQ 2010)

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0103

Hausanschrift:

Meyenburger Chausse 23

16909 Wittstock

Telefon:

03394 / 427 - 200

Fax:

03394 / 427 - 925

E-Mail:

v.hitz@kmg-kliniken.de

Internet:

<http://www.kmg-kliniken.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Hitz, Volker	Chefarzt	03394427200 v.hitz@kmg-kliniken.d e	Frau Jürgen	KH-Arzt

#### ***B-[1].2 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Innere Medizin I (kopiert von IPQ 2010)]***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Innere Medizin I (kopiert von IPQ 2010)	Kommentar / Erläuterung
VR15	Arteriographie	



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Innere Medizin I (kopiert von IPO 2010)	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VC06	Defibrillatoreingriffe	inkl. CRT-D
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	inkl. 24-h-PCI-Bereitschaft
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VU15	Dialyse	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VI34	Elektrophysiologie	
VI20	Intensivmedizin	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR17	Lymphographie	
VR02	Native Sonographie	
VR16	Phlebographie	
VC05	Schrittmachereingriffe	inkl. CRT

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Innere Medizin I (kopiert von IPQ 2010)	Kommentar / Erläuterung
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR44	Teleradiologie	

### ***B-[1].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit***

trifft nicht zu / entfällt

### ***B-[1].4 Fallzahlen [Klinik für Innere Medizin I (kopiert von IPQ 2010)]***

Vollstationäre Fallzahl:

3522

Teilstationäre Fallzahl:

0

### ***B-[1].5 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I25	1121	Chronische ischämische Herzkrankheit
I50	291	Herzinsuffizienz
I48	286	Vorhofflattern und Vorhofflimmern
I21	190	Akuter Myokardinfarkt
I20	179	Angina pectoris
I11	150	Hypertensive Herzkrankheit
R07	120	Hals- und Brustschmerzen
I47	77	Paroxysmale Tachykardie
I49	69	Sonstige kardiale Arrhythmien
I42	58	Kardiomyopathie
I10	55	Essentielle (primäre) Hypertonie
R55	52	Synkope und Kollaps

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I44	49	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
I35	42	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
J44	31	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
K29	31	Gastritis und Duodenitis
T82	30	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
R42	29	Schwindel und Taumel
I95	18	Hypotonie
I26	14	Lungenembolie
J18	14	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
M54	14	Rückenschmerzen
I70	13	Atherosklerose
A41	11	Sonstige Sepsis
N17	11	Akutes Nierenversagen
J20	9	Akute Bronchitis
I51	7	Komplikationen einer Herzkrankheit und ungenau beschriebene Herzkrankheit
F10	6	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
F19	6	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
I34	6	Nichtreumatische Mitralklappenkrankheiten

### ***B-[1].6 Prozeduren nach OPS***

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-275	2126	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
8-83b	1759	Zusatzinformationen zu Materialien
8-930	1547	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-837	1408	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
3-990	803	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
1-710	608	Ganzkörperplethysmographie
1-266	405	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-632	389	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
1-711	322	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-052	303	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-222	290	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-980	249	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
3-200	227	Native Computertomographie des Schädels
5-377	210	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators
8-933	172	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
8-640	153	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
1-273	135	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
3-225	119	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-604	118	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
1-620	110	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-650	108	Diagnostische Koloskopie
1-440	99	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8-800	80	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-220	65	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-831	65	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
3-605	61	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-607	51	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
8-701	51	Einfache endotracheale Intubation
9-500	50	Patientenschulung
8-561	49	Funktionsorientierte physikalische Therapie

### ***B-[1].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Schrittmacherambulanz		Nachsorge von Schrittmacher/ ICD Patienten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Echo-Ambulanz		TTE, TEE, Streß-Echo
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

### ***B-[1].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

trifft nicht zu / entfällt

### ***B-[1].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft*** nicht vorhanden

### ***B-[1].10 Personelle Ausstattung***

#### **B-[1].10.1 Ärzte und Ärztinnen**

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	17,6 Vollkräfte	0,00499	1 VK Physician Assistance AD IFD Weiterbildungsbefugnis: Innere Medizin Basis WB, Innere Medizin SP Kardiologie, Internistische Intensivmedizin
davon Fachärzte und Fachärztinnen	10,9 Vollkräfte	0,00309	

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	

#### B-[1].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	47,6 Vollkräfte	0,01351	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	0,00028	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	2 Vollkräfte	0,00056	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	2 Vollkräfte	0,00056	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	3,3 Vollkräfte	0,00093	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

## Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	Wundschwester

## B-[1].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte	0,00000	

## **B-[2] Fachabteilung Klinik für Innere Medizin II (kopiert von IPQ 2010)**

### ***B-[2].1 Name [Klinik für Innere Medizin II (kopiert von IPQ 2010)]***

Klinik für Innere Medizin II (kopiert von IPQ 2010)

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0107

Hausanschrift:

Meyenburger Chaussee 23

16909 Wittstock

Telefon:

03394 / 427 - 130

Fax:

03394 / 427 - 926

E-Mail:

a.teschner@kmg-kliniken.de

Internet:

<http://www.kmg-kliniken.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Teschner, Arne	Chefarzt	03394427130 a.teschner@kmg-klini- ken.de	Frau Barstat	KH-Arzt

### ***B-[2].2 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Innere Medizin II (kopiert von IPQ 2010)]***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Innere Medizin II (kopiert von IPQ 2010)	Kommentar / Erläuterung
VR15	Arteriographie	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Innere Medizin II (kopiert von IPO 2010)	Kommentar / Erläuterung
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Innere Medizin II (kopiert von IPQ 2010)	Kommentar / Erläuterung
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VI35	Endoskopie	
VR06	Endosonographie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR17	Lymphographie	
VR02	Native Sonographie	
VR16	Phlebographie	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	z.b. Ösophagographie, Cholangiographie, Kolonkontrastuntersuchung, Urographie
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VI27	Spezialsprechstunde	
VR44	Teleradiologie	

### ***B-[2].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit***

trifft nicht zu / entfällt

### ***B-[2].4 Fallzahlen [Klinik für Innere Medizin II (kopiert von IPQ 2010)]***

Vollstationäre Fallzahl:

1575

Teilstationäre Fallzahl:

0

### ***B-[2].5 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K29	72	Gastritis und Duodenitis
I50	71	Herzinsuffizienz
J44	70	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
J20	61	Akute Bronchitis
I10	52	Essentielle (primäre) Hypertonie
I11	51	Hypertensive Herzkrankheit
J18	42	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
A09	38	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
E11	38	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
N39	33	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
D50	32	Eisenmangelanämie
R55	31	Synkope und Kollaps
K74	24	Fibrose und Zirrhose der Leber
R42	24	Schwindel und Taumel
K25	19	Ulcus ventriculi
R07	18	Hals- und Brustschmerzen
K52	17	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K80	17	Cholelithiasis
F10	16	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
I48	16	Vorhofflattern und Vorhofflimmern
N17	16	Akutes Nierenversagen
C34	15	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
A04	13	Sonstige bakterielle Darminfektionen
A41	13	Sonstige Sepsis
I95	13	Hypotonie
K83	13	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
J40	12	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
R10	12	Bauch- und Beckenschmerzen
K21	11	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K63	11	Sonstige Krankheiten des Darmes

### ***B-[2].6 Prozeduren nach OPS***

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	484	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-990	462	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
1-650	289	Diagnostische Koloskopie
8-930	145	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-710	142	Ganzkörperplethysmographie
3-222	139	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
1-440	136	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-225	132	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-200	131	Native Computertomographie des Schädels
8-800	122	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-513	99	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
1-444	81	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
8-561	58	Funktionsorientierte physikalische Therapie
8-390	55	Lagerungsbehandlung
5-452	54	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-711	53	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
1-640	49	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-620	42	Diagnostische Tracheobronchoskopie
9-500	38	Patientenschulung
1-642	37	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
8-153	35	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
9-200	35	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
8-152	33	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-933	31	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
1-266	29	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-424	28	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-480	27	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
1-853	27	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
8-980	26	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
3-202	25	Native Computertomographie des Thorax

### ***B-[2].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Proktologische Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)</li> <li>•</li> </ul>	Proktologische Diagnostik und Therapie
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Röntgenambulanz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)</li> <li>•</li> </ul>	
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)</li> <li>•</li> </ul>	Bronchoskopie, Ultraschallgezielte Feinnadelpunktion
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Endoskopie (VI35)</li> <li>•</li> </ul>	Magen-Darm

### ***B-[2].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	103	Diagnostische Koloskopie
1-444	20	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-452	16	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes

## ***B-[2].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

nicht vorhanden

## ***B-[2].10 Personelle Ausstattung***

### **B-[2].10.1 Ärzte und Ärztinnen**

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	6,2 Vollkräfte	0,00393	Weiterbildungsbefugnis: Innere Medizin Basis, Innere Medizin SP Gastroenterologie
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,2 Vollkräfte	0,00203	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF28	Notfallmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

### **B-[2].10.2 Pflegepersonal**

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	37,4 Vollkräfte	0,02374	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	1,7 Vollkräfte	0,00107	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	3,8 Vollkräfte	0,00241	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	Wundschwester

**B-[2].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik**

keine Angaben





## Teil C - Qualitätssicherung

### ***C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V***

**C-1** Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.1Y Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für: X

### ***C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL***

**C-1.2** Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

C-1.2Z Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: X

### ***C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V***

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

### ***C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V***

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:

DMP	Kommentar / Erläuterung
Asthma bronchiale	
Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)	
Diabetes mellitus Typ 1	
Diabetes mellitus Typ 2	
Koronare Herzkrankheit (KHK)	
Modul Chronische Herzinsuffizienz (bei KHK)	

### ***C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung***

trifft nicht zu / entfällt

### ***C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V***

trifft nicht zu / entfällt

### ***C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")***

trifft nicht zu / entfällt

### ***C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V***

		Anzahl
1.	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen	11 Personen
2.	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]	7 Personen
3.	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben** [Zähler von Nr. 2]	7 Personen

\* nach den "Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus" in der Fassung vom 19.03.2009 (siehe [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de))

\*\* Hat eine fortbildungsverpflichtete Person zum Ende des für sie maßgeblichen Fünfjahreszeitraums ein Fortbildungszertifikat nicht vorgelegt, kann sie die gebotene Fortbildung binnen eines folgenden Zeitraumes von höchstens zwei Jahren nachholen.

